

SONDERSEITEN

Burgstemmen

Der Ortsverband Burgstemmen hat am 30. August 2007 sein 60-jähriges Bestehen mit einer zünftigen Grillfeier begangen. Unter anderem wurde bei diesem Anlass das aufschlussreiche Gründungsprotokoll verlesen. Die Feiergemeinde ließ an diesem Tag die zurückliegen-

den Jahre gemeinsam Revue passieren. Zudem konnte mit Wilhelm Bock erfreulicherweise noch ein Gründungsmitglied für 60 Jahre Mitgliedschaft geehrt werden. Die Ehrung übernahm der Vorsitzende des Kreisverbandes Hildesheim, Gerhard Schuck.

Hanstedt I

In Hanstedt kamen mehr als 100 Gäste zusammen, um das 60-jährige Bestehen des Ortsverbandes zu feiern. Zunächst blickte der 1. Vorsitzende Walter Ungar auf die bewegte Geschichte seit der Gründung des Ortsverbandes im Mai 1947 zurück. So gehörten im ersten Jahr noch die Nachbarn aus Ebstorf dem Ortsverband an, da diese noch keinen eigenen Verband hatten. 1999 musste der Ortsverband einen herben Verlust hinnehmen, als bei einem Brand zahlreiche Unterlagen und nicht zuletzt eine kost-

bare Verbandsfahne unwiderlich verloren gingen. Umso erfreuter waren die Festbesucher, dass es Kassenwart Horst Kruse inzwischen gelungen ist, wieder viele alte Dokumente und Fotos zusammenzutragen. Neben dem geschichtlichen Rückblick und den Ehrungen begeisterte auch das Rahmenprogramm die Gäste: Eine große Tombola zu Gunsten des Hanstedter Kindergartens und humorvoll vorgetragene Sketche. Für Schwung sorgte auch die flotte Tanzmusik, zu der das Fest ausklang.

Einbeck



Die 1. Ortsvorsitzende Brigitte Gerke begrüßte gut 100 Gäste zum Festakt in Einbeck, darunter den SPD-Landtagsabgeordneten Uwe Schwarz, den stellvertretenden Bürgermeister Rolf Metje und den 2. Kreisvorsitzenden von Norheim, Immo Lawaczek. Heinrich Kreutzberger fasste in einem historischen Rückblick die wichtigsten Ereignisse des Ortsverbandes anschaulich zusammen, im Anschluss nahm der Vorstand die Ehrung der Mitglieder vor.

Pohle-Lauenau

Erst getrennt, dann wiedervereint: Der Ortsverband Pohle-Lauenau blickt in jeder Hinsicht auf 60 bewegte Jahre zurück. In Lauenau kamen im Juni 1947 die Gründungsmitglieder erstmals zusammen; 1952 fand sich dann ein eigener Vorstand für Pohle. Seit 1976 haben die beiden Ortsgruppen nun wieder einen gemeinsamen Ortsverbandsvorstand. Die ganze Geschichte selbst miterlebt haben die Jubilare Rudolf Scholz, Hans Riesop, Herbert Kuhnt, Heinz Krause, Herbert Arlt und Hildegard Feige. Sie wurden von der 1.

Ortsvorsitzenden Thea Look geehrt. Posthum ausgezeichnet wurde auch Friedrich Lambert. Thea Look konnte unter anderem den Schaumburger Kreisvorsitzenden Helmut Laux sowie den Lauenauer Bürgermeister Heinz Laufmüller, Pohles Ratsvorsitzende Gerlinde Mensching und Samtgemeindegemeister Uwe Heilmann begrüßen. Für die musikalische Untermauerung sorgte ein Musikanten-Duo, ein humoristisches Trio hielt die Lachmuskeln des Publikums in Bewegung. Zur Stärkung stand ein großes kaltes Büfett bereit.

Altenmedingen



Der Ortsverband Altenmedingen feierte mit gut 80 Mitgliedern und Gästen. Zu den Ehrengästen zählten unter anderem der Landtagsabgeordnete Jacques Voigtländer, der Ehrenvorsitzende Erich Gruß und die stellvertretende Vorsitzende des Kreisverbandes Uelzen, Helga Meyer. Einen Einblick in

die Geschichte des Ortsverbandes gab der 1. Vorsitzenden Heinz Eckert. Er berichtete unter anderem, dass trotz kontinuierlich steigender Mitgliederzahlen die Treffen des Sozialverbandes bis in die 1980er-Jahre hinein zumeist im Haus des Gründungsmitglieds Max Wilhelm stattfanden.

Neuenkirchen



Der Ortsverband Neuenkirchen ehrte in einer kleinen Feierstunde Josefa Schuckmann. Für 60 Jahre Treue im SoVD dankte die Osnabrücker Kreisvorsitzende Irmgard Wessel der Jubilarin, die seit 1947 Mitglied im SoVD ist und damit zu den Frauen der ersten Stunde zählt.

Alt-Georgsmarienhütte

Zum 60. Jubiläum haben sich die Organisatoren des Ortsverbandes Alt-Georgsmarienhütte etwas ganz besonders einfallen lassen. Sie beschlossen, nach noch lebenden Ehefrauen von Gründungsmitgliedern zu forschen und diese an Stelle ihrer Ehemänner zu ehren. Insgesamt konnten acht Frauen ausfindig gemacht werden, die gemeinsam mit dem Gründungsmitglied Kurt Gosdeck gebührend geehrt und beklatscht wurden. Vertreter des Kreisverbandes Osnabrück und Georgsmarienhüttes Bürgermeister überbrachten Glückwünsche an die versammelten Gäste, die die Veranstaltung bei Gesang und dem Austausch von Anekdoten aus 60 Jahren sichtlich genossen.

Hastenbeck



Der SoVD-Ortsverband Hastenbeck hat sein 60-jähriges Gründungsjubiläum am Samstag, den 09. Juni 2007, mit seinen Mitgliedern und Ehrengästen gefeiert.

Ein besonderes „Bonbon“ an diesem heißen Sommertag war der Auftritt eines jungen Tanzpaares, das die Festgäste mit einigen Latein-Amerikanischen-Tänzen erfreute und dafür mit begeistertem Applaus bedacht wurde. Wesentlicher Bestandteil der Feier war die Ehrung der Mitglieder, die dem OV Hastenbeck schon seit langen Jahren die Treue gehalten haben. Bei einem leckeren warmen Essen ließen die Gäste mit angelegten Gesprächen den Festtag ausklingen.

Krelingen

Der Einladung zu einer Feierstunde des SoVD-Ortsverbandes waren rund 90 Mitglieder und Gäste gefolgt.

Nach der Begrüßung durch den 1. Ortsvorsitzenden Giesbert Thoms überbrachte der Vorsitzende des Kreisverbandes Soltau-Fallingb., Günter Steinbock, die Glückwünsche des Kreis- und Landesverbandes. Nach einem gemeinsamen Mittagessen gab Schriftführer Dieter Heidmann einen Überblick über die Geschichte des Ortsverbandes: Am 1. Oktober 1947 hatten sich in Krelingen 18 Männer und Frauen zusammengefunden und gemeinsam die Ortsgruppe gegründet.

Die soziale Not war im zweiten Nachkriegsjahr noch immer groß. Der Wohnraum war beschränkt, die Versorgung mit Lebensmitteln beschränkte sich auf das Existenzminimum und die soziale Absicherung war insbesondere für Kriegsoffer und -hinterbliebene unzureichend. In dieser Situation war der Zusammenschluss zu einem solidarischen Sozialverband ein wirksames Mittel, um die berechtigten sozialen Interessen jedes Einzelnen durchzusetzen. Dies hatten die Gründungsmitglieder auch in Krelingen erkannt und bereits vor 60 Jahren erfolgreich in die Tat umgesetzt.

Garlstedt-Heilshorn

Die Gäste der 60-Jahrfeier ließen sich mit Butterkuchen und Erdbeertorte verwöhnen und lauschten dabei den Buschhauser Singmäusen. Aus Garlstedt-Heilshorn bedankte sich Klaus Sass für das unermüdliche ehrenamtliche Engagement des Ortsverbandes. Auch die Ehrungen für

langjährige Mitglieder kamen nicht zu kurz. Diese nahm die Erste Vorsitzende des Ortsverbandes, Jutta Ruf, zusammen mit dem zweiten Vorsitzenden des Kreisverbandes, Eduard Feldt, vor. Als Zugabe gaben die Singmäuse vor den begeisterten Gästen noch ein Medley „op Platt“ zum Besten.

Lemförde



Der SoVD-Ortsverband Lemförde beging seinen 60. Geburtstag und konnte mit Walter Tegeder sogar ein Gründungsmitglied ehren. Ortsvorsitzende Waltraut Boh und Kreisschatzmeister Wilhelm Schlottmann gratuliertem dem Jubilar (Mitte) und überreichten ihm neben einer Urkunde ein Buchgeschenk.

Delligsen

Anlässlich des 60-jährigen Bestehens des Ortsverbandes Delligsen fanden sich rund 60 Mitglieder und Ehrengäste ein. In Ihrer Festrede blickte die 1. Vorsitzende Vroni Bertram auf die Geschichte des Ortsverbandes zurück. Bei der Gründung im Jahr 1947 hatte das Ziel im Vordergrund gestanden, sich um Versehrte und Kriegerwitwen zu kümmern. Doch hat der Sozialverband auch entschei-

dend dazu beigetragen, den Alltag der Menschen nach dem Krieg erträglicher zu gestalten. In Anwesenheit von Bürgermeister Hans-Dieter Kröschke wurde mit Hermann Sauthoff das einzige noch lebende Gründungsmitglied für seine Verdienste und 60 Jahre Funktionstätigkeit von der Kreisvorsitzenden Monika Prasse (Holzminden) mit dem goldenen SoVD-Ehrenschild geehrt.

Bad Sachsa



Der Ortsverband Bad Sachsa führte zu seinem 60-jährigen Bestehen nicht nur eine feierliche Veranstaltung für seine Mitglieder durch, sondern hat zu diesem Anlass auch die Gelegenheit wahrgenommen, langjährige Mitglieder des Ortsverbandes zum Kutschkorso in Bad Sachsa einzuladen. Am Tag der Deutschen Einheit genossen die Geehrten die Fahrt durch das pittoreske Harz-Städtchen im historischen Landauer.